

II- 143

der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 17. JUNI 1970 No. 112/1

Anfrage
der Abgeordneten Lukas, Ströer, Scheibengraf
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht,
betreffend Gebarung des Bundes im Zusammenhang mit der Atomenergie

Wie aus der dieser parlamentarischen Anfrage in Kopie beigegebenen Beilage Qu zum Amtsbehelf des Bundesfinanzgesetzes für das Jahr 1970 "Geburung des Bundes im Zusammenhang mit der Atomenergie" hervorgeht, sind derzeit sechs verschiedene Ressorts in Österreich mit der Vergabe von Bundesmitteln in Verbindung mit der Atomenergie beschäftigt.

Es sind dies das Bundeskanzleramt, dem die Vollziehung des Amtssitzabkommens mit der Internationalen Atomenergieorganisation und die Zahlungen an die Atomenergiekommission der USA zukommen, das Bundesministerium für Unterricht, dem in erster Linie die Beziehungen zum CERN zufallen und welches eine Reihe von wissenschaftlichen Institutionen, insbesondere das Reaktorzentrum Seibersdorf unterstützt, das Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten, welches internationale Beitragszahlungen auf dem Sektor der Atomenergie seitens Österreichs durchführt, das Bundesministerium für Finanzen, welches internationale Atomprojekte unterstützt und die Betriebskosten der Studiengesellschaft für Atomenergie trägt, das Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie, welches Mittel für die Atomforschung im Rahmen des Forschungsförderungsfonds der gewerblichen Wirtschaft verausgibt und schließlich das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft im Rahmen von Forschungsaufträgen an das Institut für Biologie und Landwirtschaft der Österreichischen Studiengesellschaft für Atomenergie.

In den letzten drei Finanzjahren wurden alljährlich für Zwecke der

- 2 -

Atomenergie Budgetausgaben in der Größenordnung zwischen 133 und 135 Mill. Schilling getätigt, ... somit ein Betrag, der die 400 Mill. Schilling-Grenze für die Finanzjahre 1968 - 1970 überschreitet.

Angesichts der Wichtigkeit dieser Ausgabenpositionen und der Größenordnung, die diese im Bundeshaushalt erreicht haben, stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehende

A n f r a g e :

In welcher Weise erfolgt zwischen den mit der Realisierung von Budgetausgaben für Zwecke der Atomenergie befaßten Ressorts eine laufende Koordinierung ihrer Tätigkeit, insbesondere um Doppelgeleisigkeiten in der Verwaltungsarbeit zu vermeiden und um einen sparsamen und zweckentsprechenden Einsatz der Bundesmittel zu gewährleisten?

Beilage

510

Beilage Q

Geburung des Bundes im Zusammenhang mit der Atomenergie.

Ansatz	Post- Num- mer	Ausgaben	Geburung 1968	Bundesvoranschlag	
				1969	1970
				Millionen Schilling	
10007	7297	Amtssitzabkommen mit der IAEA, sonstige Ausgaben	...	0.360	2.465
10007	7420	Amtssitzabkommen mit der IAEA, Transfers	0.270	4.085	1.065
10007	7470	Amtssitzabkommen mit der IAEA, Kapitaltransfers	6.115	6.115	6.115
10016	7580	Beitrag Österreichs zu den IAEA-Stipendien	0.089	0.170	0.161
10018	7297	Zahlungen an die Atomenergiekommission der USA	0.848	0.360	0.360
10018	7298	Zahlungen an Lieferfirmen für Reaktor-Ausrüstungs- material	...	0.002	0.062
12116	7664	Verein für Kernenergie (Graz)	0.720	0.700	0.700
12303	0202	Atominstiut Wien (u. a. auch Einrichtung des For- schungsreaktors in Wien II)	6.000	6.000	6.000
12303	4020 009	Friedliche Anwendung der Atomenergie	1.554	1.260	1.300
12308	7280 001	Bundesbeitrag an die österr. Studiengesellschaft für Atom- energie (Reaktorzentrum Seibersdorf) ²⁾	15.000	15.000	15.000
12327	7801	Beitrag für die CERN (Conseil Européen pour la re- cherche nucléaire; Europäische Organisation für kern- physikalische Forschung)	33.003	33.920	25.000
12327	7802	Molekularbiologie — Europäische Zusammenarbeit	...	0.080	0.688
12328	7270	Entgelte an Einzelpersonen (Beschleuniger Göpfritz)	1.107	0.500	0.550
12328	7280	Entgelte an Unternehmungen (Beschleuniger Göpfritz)	0.167	0.800	0.850
20007	7260	Internationale Beitragsszahlungen Österreichs; hievon: Bei- trag an die IAEA	1.530	1.726	1.990
50167	7800	Atomprojekte (Gesetzliche Verpflichtungen); Dragon	1.951	2.500	2.620
50178	7420	Betriebskosten der Studiengesellschaft für Atomenergie ²⁾	36.000	37.830	40.000
50178	7800	Atomprojekt Halden	0.405
50256	7479	Investitionszuschuß an die Österreichische Studiengesell- schaft für Atomenergie ²⁾	25.000	19.400	21.750
54093	0802 380	Ankauf des Streubesitzes von Aktien der Ersten Wiener Hotel A. G. (ehem. Grand Hotel, derzeit Sitz der IAEA)	0.018	0.100	0.100
60393	7660 029	Forschungsaufträge (Institut für Biologie und Landwirt- schaft der OSGAE) ²⁾³⁾	0.250	0.300	0.150
63156	7335 003	Forschungsförderungsloads der gewerblichen Wirtschaft ²⁾	⁴⁾ 3.303	⁴⁾ 4.048	⁴⁾ 5.000
63158	7280	Forschungsaufträge	0.200
65128	7280 100	Entgelte für Forschungen	0.442
		Summe	133.567	135.306	132.931

¹⁾ Verrechnungsansätze des Bundesvoranschlages 1970.²⁾ Gesamtmittel für das Reaktorzentrum in Seibersdorf:
bis 1967

	1968	1969	1970
	MILL. S	MILL. S	MILL. S
Aus dem Bundeshaushalt...	515.135	77.774	74.591
			79.400

³⁾ Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie.⁴⁾ Hievon für das Reaktorzentrum in Seibersdorf:

	1967	1958	1969	1970
	MILL. S	MILL. S	MILL. S	MILL. S
Aus dem Bundeshaushalt...	6.525	1.524	2.061	2.500